

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Moorwald im Wodrich Abt. 109 innerhalb Naturwaldzelle Fichten-Moorwald in der flachen Geländemulde des vermutlich künstlich eingetieften Oberlaufs des Geigenbaches. Er enthält Fichtenstangenholzer, schwaches Baumholz sowie spärlich mit Fichtenverjüngung bewachsene Bereiche. Die Verjüngung der Moorbirke wird vom Wild stark verbissen. Von Westen führt ein Weg aus aufgeschüttetem Material in die feuchtesten Bereiche. Die Torfaufgabe beträgt in der Regel nur wenige Dezimeter. Mit hoher Wahrscheinlichkeit gehören größere Teile der LRT-Fläche zu einem früheren Torfstichbereich. Im Gegensatz zu dem außerhalb der LRT-Abgrenzung gelegenen, mind. im mächtigen, tief entwässerten Resttorfkörper näherte sich die Geländeoberfläche durch den Torfabbau wieder dem Grundwasserkörper, so dass Nässezeiger wie Torfmoose und Seggen (Mineralbodenwasserzeiger) neben Zwergsträuchern wie Preisel- und Heidelbeere und verstreut vorkommendem Scheidigen Wollgras die Bodenvegetation bestimmen. Pfeifengras tritt als Entwässerungs- und Nährstoffzeiger (Torfzersetzung!) überall auf, besonders aber im Umfeld von noch nach 1990 geräumten Gräben. Die bis in den mineralischen Untergrund reichenden Gräben wirken sich in der LRT-Fläche nur auf die nördlichen Teilbereiche aus. Die im Süden flächig vorhandenen Pflugfurchen sind inzwischen weitgehend mit Torfmoosen zugewachsen (Schlenkenersatz), haben aber auf den dazwischen liegenden Wällen die Torfzersetzung gefördert. Auf großen Teilen der LRT-Fläche sind Wachstum und Vitalität der Fichten durch die Vernässung deutlich limitiert, so dass die vorkommende Moorvegetation nicht zu stark beschattet wird.

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Strukturen (bei 91U0 nur Gesamtbewertung)

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilfläche (%)
gedrängt	Kronen greifen ineinander ($\geq 1,1$)	
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	100
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	
räumig	mehrere Kronen finden Platz ($\leq 0,3$)	
lückig	mehrere Lücken im sonst mind. lockereren Bestand	

Gesamtwert Bestandesschluss

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten!)	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Dystrophe Kleingewässer	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Feuchtheiden	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Vertikale Wurzelteller (nicht 91D1*, 91D3*)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
offene Sandflächen, kleinflächige Heiden und Sandtrockenrasen	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtbewertung

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur

3. Totholz

Gesamtwert Totholz

4. Torfmoosschicht/Kryptogamenschicht
91D1-91D4 91T0

Gesamtwert

Torfmoose/Kryptogamen

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Picea abies			100
	Betula pendula		0
	Pinus sylvestris		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation 50 %

Arteninventar der Bodenvegetation a b c

Deckungsgrad der Mooschicht 50 %

Arteninventar der Moose a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation a b c

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Calluna vulgaris	Galium saxatile	
Deschampsia flexuosa	Vaccinium myrtillus	
Eriophorum vaginatum	Vaccinium uliginosum	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme a b c

Veränderungen des Torfkörpers (Sackung, Zersetzung, Mineralisation) a b c

Verdichtung (Befahrung) a b c

Grundwasserabsenkung a b c

Entwässerung a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt) a b c

(Grund-) Wasseranstieg durch Stauhaltung / Anstaumaßnahmen a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen) a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe) a b c

Eintrag anderer Stoffe (einschl. org. Ablagerungen) a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen a b c

Nährstoffzeiger a b c

Entwässerungszeiger a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger) a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation a b c

Verbiss a b c

Schäle a b c

Bemerkungen

Torfabbau nicht gewertet, da durch ihn Geländeoberfläche wieder dem Grundwasserkörper nahe LR-untyp. Arten: Molinia caerulea

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Begängnis, Frequentierung a b c

Lärm a b c

Zerschneidung a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Bewirtschaftungsintensität a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

AI: Arteninventar und Dominanzverteilung der Bodenvegetation hinsichtlich Gefäßpflanzen grenzwertig (noch b)